

Vereinsmitteilungen = Communications des sections

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Schweizerische Zeitschrift für Pilzkunde = Bulletin suisse de mycologie**

Band (Jahr): **54 (1976)**

Heft 9

PDF erstellt am: **29.06.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



Am 15. Juni verschied nach schwerer Krankheit unser

Jost Leuzinger-Lampel

im Kantonsspital in Glarus. Vor seiner Pensionierung stellte er seiner Frau die Frage: «Soll ich mich im Ruhestand dem Fischfang oder dem Pilzen widmen?» Seine Frau habe geantwortet, sie liebe die Fische nicht. Also kam er zu uns in den Verein. In kurzer Zeit lernte er als eifriges Mitglied viele Speisepilze kennen. Dank seiner Freizeit versorgte er viele Freunde mit Pilzen. Jost liebte die Wälder und speziell das Klöntal, wo er häufig anzutreffen war. Als fröhlicher Mensch liebte er die Kameradschaft. Die frohen Weisen, welche er seinem Schwyzerörgeli entlockte, widerspiegelten sein Wesen. Jost Leuzinger ruhe in Frieden, die Erde sei ihm leicht. Wir werden ihm ein gutes Andenken bewahren. Seiner Tochter entbieten wir unsere aufrichtige Anteilnahme.

Verein für Pilzkunde Glarus und Umgebung

Vereinsmitteilungen Communications des sections

Aarau

Montag, den 20. September, findet unsere Mitgliederversammlung statt. Haupttraktandum: MAG. – 2./3. Oktober: MAG. – 23. Oktober: Schlussexkursion, Treffpunkt Kunsteisbahn Aarau, 13.30 Uhr.

Belp

Bestimmungsabende: Montag, 20. und 27. September, 4., 18. und 25. Oktober, je ab 20.15 Uhr, im Gasthof «Schützen», Belp. – Vereinsversammlung: Freitag, 24. September, 20.15 Uhr, im Stammlokal. – Bestimmungswettbewerb auf dem Chutzen: Sonntag, 10. Oktober. Besammlung um 7 Uhr in der Mühlematt. Der Wettbewerb, als Standortbestimmung für die Mitglieder gedacht, wird bei jedem Wetter durchgeführt.

Biberist und Umgebung

Montag, den 20. September, ist unser nächster Bestimmungsabend. – Achtung! Der Abend vom 4. Oktober fällt aus, da unser Lokal geschlossen ist. – Für die ganztägige Exkursion Bucheggberg von Sonntag, den 17. Oktober, erhält jedes Mitglied eine persönliche Einladung. – Montag, den 18. Oktober, ist wieder Bestimmungsabend un unserem Lokal.

Birsfelden

Sonntag, 26. September: Pilzlertreffen mit der Sektion Niederbipp. Details ersehen Sie aus dem Zirkular. – Jeden Montag Bestimmungsabend im Restaurant «Hirschen» in Birsfelden. Unsere Pilzbestimmer stehen Ihnen gerne zur Verfügung.

Bremgarten AG

Der Waldhock 1976 gehört der Vergangenheit an. Den Teilnehmern (33 Erwachsene und 19 Kinder) bleiben nur noch die Erinnerungen an die schönen und unbeschwerten Stunden. Während sich die einen bei einem gemütlichen Jass, die «Angefressenen» mit Fachsimpeln und andere mit ungezwungenem Plaudern unterhielten, wetteiferten die Kinder bei lustigen Spielen um den Sieg. Die strahlenden Gesichter und das herz hafte Lachen der Kleinen waren Dank für die geschickte Spielleitung von René Stutz. Die Mini-Pilzausstellung (126 Arten) vermochte

nicht nur alle Pilzler zu interessieren, sondern auch viele Spaziergänger betrachteten mit Interesse die ausgestellten Exemplare. Es wurde auch nicht als störend empfunden, dass die Taxation, ob essbar oder ungeniessbar, fehlte und nur noch hochgiftige Pilze als Warnung mit «giftig» bezeichnet wurden. Eine Anregung für künftige Pilzausstellungen? Unserem bewährten Küchenchef Dölf Frey und seinem Helfer A. Trottmann ein dreifaches Hoch für den bäumigen «Spatz» und den Kaffee GT mit «Spezialservice»! Allen, die mitgeholfen haben, diesen Tag so schön zu gestalten, besten Dank. – Exkursionen: 19., evtl. 26. September, ganztags. 7 Uhr, Waageplatz. – Wettbewerb: 20. September, 11. Oktober, 20.30 Uhr, Restaurant «Waage». – Altstadtmarkt: 2. Oktober, spezielle Einladung. – Jeden Montag Bestimmungsabend, 20 Uhr, im Stammlokal.

Dietikon und Umgebung

Jeden Montag Bestimmungsabend im Restaurant «Ochsen» um 20 Uhr. – Sonntag, 26. September: Tages-Exkursion ins Randen-Gebiet (SH). Verpflegung aus dem Rucksack. Abfahrt: 7.30 Uhr mit Privatautos ab Restaurant «Ochsen», Dietikon.

Ersigen

25. und 26. September: Pilzausstellung im Schulhaus Ersigen. Samstag 16–22 Uhr, Sonntag ab 8 Uhr.

Luzern und Umgebung

Sonntag, 10., evtl. 17. Oktober: Saison-Schlussexkursion. Treffpunkt: 8 Uhr beim Rest. «Alpenhof», anschliessend Fahrt mit PW nach Hohenrain. Herbstwanderung von Hohenrain durch die Wälder des Lindenberges nach Horben. Mittagstreffpunkt 11.30 Uhr beim Rest. «Horben», anschliessend Marsch zum gemeinsamen Mittagstreffpunkt. Nachmittags Rückwanderung nach Hohenrain. Tel. 165 gibt ab Samstag 20 Uhr Auskunft über eventuelle Verschiebung. – Jeden Montagabend finden im Restaurant «Alpenhof» die Pilzbestimmungen statt. Saisonschluss: Montag, 25. Oktober. – Das Winterprogramm wird im Oktober bekanntgegeben.

Neuchâtel et environs

Les séances de détermination ont lieu le lundi dès 20 h. au nouveau local, salle 301 du collège des Terreaux-sud. La date de l'exposition prévue pour cet automne n'a pas encore été choisie en raison des conditions météorologiques défavorables.

Ostermundigen

Jeweils an folgenden Montagabenden um 20 Uhr im Restaurant «Bären» in Ostermundigen finden unsere Pilzbestimmungsabende statt: 20. September, 4. und 18. Oktober, 1., evtl. 15. November. Bitte diese Daten reservieren! – Samstag/Sonntag, 18./19. September: zweitägiger Ausflug in eine gemütliche Hütte auf dem Jaunpass.

St. Gallen und Untersektion Frauenfeld

Sonntag, 26. September: Lernexkursion in das Gebiet des Stählibucks (Frauenfeld). Leiter: Herr J. Dürst, Frauenfeld. Treffpunkt: 9 Uhr, Viehmarktplatz, Frauenfeld. Teilnehmer aus St. Gallen besammeln sich um 8.15 Uhr beim Restaurant «Uhlen», Bogenstrasse, St. Gallen. Verpflegung aus dem Rucksack. Bei günstiger Witterung Pilzausstellung im Freien. Fällt die Pilzausstellung aus, sind am 27. September 20 Uhr Pilzbestimmungen im Restaurant «Hörnli», Frauenfeld. – Sonntag, 10. Oktober: Tagesexkursion in die Rappenlochschlucht (Dornbirn). Leiter: Herr H. Frey, St. Gallen, und Herr O. Reichart, Dornbirn. Treffpunkt: 7.15 Uhr Viehmarktplatz, Frauenfeld, 8 Uhr beim Parkplatz Rest. «Uhlen», Bogenstrasse, St. Gallen, und 8.30 Uhr beim Bahnhof Rheineck. Verpflegung aus dem Rucksack.

Schlieren

Die Pilzbestimmungsabende jeden zweiten Montag im Restaurant «Römerhof» in Schlieren werden dieses Jahr erfreulicherweise gut besucht. Die nächsten Bestimmungsabende finden statt am 20. September und am 4. Oktober, um 20 Uhr. – Am 4. Oktober findet um 19 Uhr die Vorstandssitzung zusammen mit der Kommission für die Organisation des Pilzessens im Restaurant «Römerhof» statt. – Sonntag, den 10. Oktober, findet eine sehr interessante Pilz-Exkursion unter kundiger Führung auf den Altberg statt. Besammlung 7 Uhr auf dem Gemeindeplatz Schlieren. Anmeldung bis Freitagabend bei Theo von der Crone, Tel. 734 31 82.

Thun und Umgebung

Jeden Montag, 20 Uhr, findet die Pilzbestimmung statt. Wir treffen uns jeweils in der Lebensmittelkontrolle Thun, altes Waisenhaus, 2. Stock. Die Bestimmungsabende sind sehr nützlich. Anschliessend treffen wir uns wie gewohnt im Rest. «Maulbeerbaum» in Thun, am Stammtisch.

Jubiläumsfeier «50 Jahre Verein für Pilzkunde Thun und Umgebung». Eine frohgelaunte Schar von über 100 Personen versammelte sich Samstag, den 28. August, um 17 Uhr auf dem stolzen Motorschiff «Beatus». Der Vereinsvorstand hatte sämtliche Mitglieder, Gönner und einige Gäste zum 50. Wiegenfest eingeladen. Während das Schiff bei beginnender Abenddämmerung auf der Höhe der Schadau in den stillen See stach, hiess Präsident Streit alle Anwesenden herzlich willkommen. Er streifte dabei in kurzen, prägnanten Zügen die Entstehungsgeschichte des Jubilars. – Unterdessen hatten hilfsbereite Geister im Zwischenraum ein schmackhaftes Buffet hergerichtet, wo sich jedermann nach Herzenslust bedienen lassen konnte. Auch gegen aufkommenden Durst war hinreichend gesorgt worden. Im Anschluss an diesen Imbiss überbrachte Herr Gemeinderat Hebeisen die Grüsse und Wünsche des Gemeinderates der Stadt Thun. Mit einer netten Überraschung schloss er seine Ausführungen. – Unter den fröhlichen Klängen der Kapelle Gaggioli pflügte die stolze «Beatus» in der fortschreitenden Dämmerung und entlang den stillen Buchten weiter Richtung Interlaken. Auf dem oberen Deck vergnügte sich männiglich bei Musik und Tanz, während im Salon bei einem guten Gläschen Anekdoten aufgetischt und alte Erinnerungen aufgefrischt wurden. Nur allzu schnell verflossen die schönen Stunden, und in gemüthlicher Stimmung wurde zum Abschluss des gelungenen Abends noch der Schlummertrunk im Vereinslokal «Maulbeerbaum» eingenommen. In einer netten Jubiläumschrift hat Vereinspräsident Streit in vielen Arbeitsstunden die Vereinsgeschichte Revue passieren lassen, wofür ihm nochmals besonderer Dank gezollt sei. Jeder Festteilnehmer kann nun in aller Ruhe das Vereinsgeschehen der vergangenen 50 Jahre durchgehen. Am Ende seiner Ausführungen unterliess es der Vereinspräsident nicht, eine kurze Standortbestimmung vorzunehmen. Hat unser Verein für Pilzkunde heute noch seine Daseinsberechtigung? Wir glauben ja! Denn ihm obliegt nun die edle Aufgabe, unsere Pilzflora hegen und pflegen zu helfen, damit unsere Kinder und Kindeskinde sich auch in ferner Zukunft noch der hübschen und in ihrer Art geheimnisvollen Waldbewohner erfreuen können. Wir benützen deshalb die Gelegenheit, an dieser Stelle den allgemeinen Aufruf zu erlassen: Schützt die Pilze und gewährleitet ihren Fortbestand durch vernünftiges, massvolles Sammeln! Die Natur wird sich dafür in vielfältiger Weise bedanken.

Winterthur

Wir freuen uns, Sie einzuladen zu unserer Pilzschutz-Ausstellung im Kirchengemeindehaus, Liebestrasse (Eingang St. Georgenstrasse), Winterthur: Samstag, 25. September, 14–19 Uhr; Sonntag, 26. September, 10–18 Uhr. Dasselbst angenehme Verpflegungsmöglichkeit und gemüthliches Beisammensein. Gäste sind herzlich willkommen. – Jeden Montag um 20 Uhr treffen wir uns zur Pilzbestimmung im Vereinslokal «Volkshaus». – Montag, 27. September: Monatsversammlung im Vereinslokal «Volkshaus». Rückblick auf die Ausstellung. – Sonntag, 3. Oktober: Familienwanderung mit Pilzexkursion (Breite–Eschenberg–Pistolenstand). Verpflegung aus dem Rucksack. Treffpunkt: Breite, Minigolfplatz, 9 Uhr. Führung: Frau Hüppi.

A. Z.

3018 Bern

Wynental

Das Pilzertreffen mit den Aarauern und Schöftlern vom 22. August ist zu Ende. Ich habe das Bedürfnis, allen recht herzlich zu danken, die mit ihrer Hilfe oder mit ihrer Anwesenheit dazu beigetragen haben, die ungeschriebene Tradition der drei Vereine aufrechtzuerhalten. Ohne Namen nennen zu wollen, möchte ich aber den Vorständen des Gastvereine recht herzlich danken. Besonderen Dank verdient aber unser Mitglied Isidor Stadelmann aus Aesch. Wir freuen uns auf das Treffen im nächsten Jahr bei den Schöftlern! – Am 26. September gehen wir in das Napfgebiet bei Romoos. Der Vorstand hofft, dass viele vom Goldfieber gepackt werden, und darum die Anmeldung für diese «Goldwäschete» an den Präsidenten Hans Gerber oder Franz Feuerhuber richten. Am 26. September besammeln wir uns also um 7.30 Uhr beim Hochhaus Reinach, mit Privatautos. – Von anfangs September ist jeden Montagabend Pilzbestimmung. Motto: Mitmachen.

Zurzach und Umgebung

Pilzbestimmungsabend: 20. September, sowie alle Montagabende, somit am 27. September, 4., 11. und 18. Oktober im Hotel «Rad» (1. Stock), Zurzach, jeweils um 20 Uhr. – 3. Oktober: Halbtags-Exkursion. Besammlung beim Bahnhof Zurzach, 6.30 Uhr.

Zug

Der Familienausflug in den Chiemenwald war ein voller Erfolg. Unseren Freunden aus Immensee und Küssnacht, die den Anlass glänzend organisiert hatten, sei für ihre Arbeit und Gastfreundschaft herzlich gedankt. – Sonntag, 19. September: 2. öffentliche Pilzsuppe bei unserer Horbachhütte, Zugerberg. – Sonntag, 17. Oktober: Hüttenabschluss Horbach. – Montag, 25. Oktober: Letzter Bestimmungsabend.

Zürich

Restaurant «Hinterer Sternen», 8001 Zürich, beim Bellevue. – 20. und 27. September, 4. und 11. Oktober: Wir treffen uns jeden Montagabend im grossen Saal zu Bestimmungsübungen und zur Besprechung des vorhandenen Materials. – 19. September: Exkursion auf den Randen. Treffpunkt: 7.30 Uhr, Parkplatz vor Stadthof 11. Rucksackverpflegung. Bitte rechtzeitig anmelden. Wir fahren mit Privatwagen.